Polizist vor Gericht



Bochum – Als Polizist sollte Thomas G. (44) Verbrecher vor Gericht bringen, aber gestern saß er in Bochum selbst auf der Anklagebank. In 96 Fällen soll der Hooligan-Ermittler, der selbst ein bekennender Fan vom

Fußballverein VFL Bochum ist, Akten bis zu zwei Jahren unbearbeitet liegen gelassen haben. "Strafrechtlich handelt es sich dabei möglicherweise um Strafvereitelung im Amt", erklärte Gerichtssprecher Dr. Markus van den Hövel (53). 2013 wurden die völlig verstaubten und heruntergekommenen Akten entdeckt. Thomas G. wurde suspendiert. Gestern verweigerte er vor Gericht die Aussage und schwieg zu den Vorwürfen.

naar: Bild, 25.05.2016